



orthoMIT - Minimal-invasive orthopädische Therapie

Das Hauptanliegen des orthoMIT-Projektes ist die Entwicklung einer integrierten Plattform für die schonende operative Therapie von Knochen- und Gelenkerkrankungen in Orthopädie und Traumatologie sowie der Nachweis der klinischen Gebrauchstauglichkeit und Kosteneffizienz. Im Mittelpunkt stehen dabei die Hüft-, Knie- und die Wirbelsäulenchirurgie.



Kopfchirurgisches Zentrum

Ziel des multidisziplinären überregionalen Konsortiums „Kopfchirurgisches Zentrum“ ist die Realisierung eines OP-Prototypen zur Presbyopie-Diagnostik sowie -Therapie. Presbyopie ist die meist altersbedingte Einschränkung der Akkommodationsfähigkeit des Auges. Das Auge ist nicht mehr in der Lage, sich auf unterschiedliche Sehentfernungen einzustellen (zu akkommodieren).



FUSION - Future Environment for Gentle Liver Surgery Using Image-Guided Planning and Intra-Operative Navigation

FUSION verfolgt das Ziel einer individualisierten Präzisionschirurgie für Weichgewebe. Zentrale Komponente dieses Konzeptes ist die Übertragung von prä-operativ aus Volumenbilddaten (CT, MRT) gewonnenen Planungsdaten auf den Situs für die verschiedenen in Betracht kommenden Therapieoptionen.

Kontakt Festveranstaltung & orthoMIT-Geschäftsstelle

c/o Aachener Kompetenzzentrum Medizintechnik (AKM)
Dr. Christoph Monfeld
Dennewartstraße 25-27, 52068 Aachen
Tel.: +49 (0) 241 963-2423
kontakt@akm-aachen.de www.orthomit.de

Kopfchirurgisches Zentrum c/o medways e.V.

Herr Volker Wiechmann
Wildenbruchstr. 15, 07745 Jena
Tel.: +49 (0) 3641 6756-90
info@medways.eu www.medways.eu

FUSION

c/o UniTransferKlinik Lübeck
Frau Annika Ranke
MFC | Multifunktions Center
Maria-Goeppertstr. 1, 23562 Lübeck
Tel.: + 49 (0) 451 2903-118
Annika.Ranke@cc-qs.de www.somit-fusion.de

Tagungssekretariat BMT

VDE Konferenz-Service
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt/Main
Tel. +49 (0) 69 6308-477 /-479, Fax +49 (0) 69 96 3152 13
vde-conferences@vde.com

Tagungsort

Kongresszentrum Hohe Düne
Am Yachthafen 1
18119 Rostock-Warnemünde
Tel. 0381 / 50 40 - 0
www.hohe-duene.de



Foto: www.hoheduene.de



www.schonendes-operieren.de



Festveranstaltung

im Rahmen der BMBF Leitvision

Schonendes Operieren mit innovativer Technik

Kongresszentrum Hohe Düne
Rostock-Warnemünde

05. - 08. Oktober 2010

GEFÖRDERT VOM





SOMIT

Schonendes Operieren mit innovativer Technik (SOMIT)

Im Rahmen der Leitvision SOMIT des Bundesministeriums für Bildung und Forschung werden seit 2005 von drei bundesweiten Konsortien zukunftsorientierte Gesamtkonzepte für die Planung und Durchführung von Operationen in bestimmten Krankheitsgebieten entwickelt und realisiert. Sie sollen den zukünftigen Anforderungen des Gesundheitssystems, insbesondere unter Einbeziehung der demografischen Entwicklung, gerecht werden. In den Konzepten werden die Ergebnisse aus relevanten technischen Entwicklungslinien so miteinander kombiniert, dass anwenderfreundliche, integrative OP-Systeme entstehen, die den Anforderungen in den jeweiligen operativen Fachgebieten entsprechen. Dies umfasst auch die Einbeziehung von interventionellen Verfahren (wie z. B. minimal invasive und endoluminale Eingriffe) und ambulant durchführbare Operationstechniken. Im Mittelpunkt steht dabei die Reduktion der Patientenbelastung bei gleichzeitig hohem therapeutischen Nutzen.



Nach fünf Jahren intensiver und erfolgreicher Arbeit im Rahmen der Fördermaßnahme geben die drei Konsortien und das Bundesministerium für Bildung und Forschung auf der BMT 2010 einen Einblick in die erzielten Ergebnisse. Mit dem Fachpublikum der Biomedizinischen Technik sollen die Ergebnisse und die weitere Entwicklung diskutiert werden:

1. SOMIT Projektsession

Durch eine wissenschaftliche Projektsession im Rahmen des Tagungs - Tracks „Computergestützte Chirurgie“ wird ein Überblick der drei SOMIT Konsortien und der Querschnittsprojekte präsentiert. Weitere Details der Arbeiten der Projektpartner werden in den themenspezifischen Sessions der Tagung sowie einer weiteren Projektsession des FUSION-Konsortiums vorgestellt.

2. SOMIT Ausstellung

Von Dienstag bis Freitag wird es eine eigene SOMIT Ausstellung im Salon „Sonne“ des Kongresszentrums geben, auf der die Besucher und die Presse die Projektergebnisse der Konsortien vor Ort aktiv, in Form von Exponaten („show-cases“), begutachten können.

3. SOMIT Podiumsdiskussion

Vertreter der Konsortien und weitere Experten aus dem Themenfeld werden die erzielten Ergebnisse aus Entwickler- und Anwendersicht diskutieren und insbesondere einen Blick nach vorn wagen, um zukünftige Chancen aber auch weiteren Handlungsbedarf zu thematisieren.

4. SOMIT Presserundgang

Die Präsenz der Konsortien und Experten vor Ort soll auch genutzt werden, um der nationalen & internationalen Presse die Möglichkeit zur Information und Berichterstattung zu geben.

Weitere Informationen unter:
www.schonendes-operieren.de/BMT2010.html

BMT 2010: 3-Länder-Tagung D-A-CH

Die BMT 2010 ist die 44. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Biomedizinische Technik im Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e.V. (DGBMT im VDE). In Rostock-Warnemünde treffen sich die führenden Experten der Biomedizinischen Technik aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen, um die neuesten Forschungsergebnisse und Trends der Biomedizinischen Technik zu diskutieren. Zusätzlich ist die diesjährige BMT eine Drei-Länder-Tagung unter Beteiligung der Österreichischen Gesellschaft für Biomedizinische Technik (ÖGBMT) und der Schweizerischen Gesellschaft für Biomedizinische Technik (SGBT). In über 600 Vortrags- und Posterbeiträgen wird eine große Bandbreite an Forschungs- und Entwicklungsthemen in insgesamt 19 Tracks vorgestellt.
www.bmt2010.de



GMTA

Die German Medical Technology Alliance e. V. ist der Zusammenschluss von Kompetenzzentren für Medizintechnik, die aus einem BMBF-Wettbewerb im Jahr 2000 hervorgegangen sind. Ziel der GMTA ist es, die in den Zentren erbrachten Forschungsergebnisse in die Praxis zu überführen, in Ergänzung zu den Aktivitäten jedes einzelnen Zentrums die gemeinsamen Interessen aller Mitglieder wahrzunehmen und darüber hinaus das in der Allianz gebündelte Transformations-Know-how in Form konkreter Dienstleistungen zu vermarkten. Die GMTA ist verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit der Leitvision SOMIT. (www.gmta.de)